



«Die einfachen Dinge brauchen manchmal viel Mut.»



Vorname, Name: Ruth Moore
Jahrgang: 1983
Arbeitgeber heute: selbständig
Funktion: Kunst- und Kulturvermittlerin
Abschlussjahr CAS Kulturelle Bildung: 2021

Ich fühle mich in meiner Funktion diesen Bereichen zugehörig:

- Kunst
- Kultur
- Soziales
- Bildung
- Familie
- Gesundheit

10 Fragen an 10 Absolventinnen im Rahmen des 10-Jahresjubiläums CAS Kulturelle Bildung

Welches ist deine fachliche Grundausbildung?

Self-taught Artist, Kauffrau

Welche weiteren Aus- und Weiterbildungen hast du absolviert?

Dolmetscherin, Werberin, Therapiehundeführerin, CAS Kulturelle Bildung

Was waren deine Motivation & Gründe, den CAS KB zu absolvieren?

Ich hatte eine persönliche Begegnung mit einer Abschlussklasse und wurde neugierig. Zudem war ich an einem Punkt in meiner beruflichen Laufbahn, an dem ich einen Boost suchte.

Was sind rückblickend deine drei wichtigsten Erfahrungen, die du während des CAS KB gemacht hast?

- 1 Was ich bereits damals als wichtig empfand, bekam einen fundierten Boden.
- 2 Im Austausch mit Mitstudierenden und Dozent*innen wurde ich inspiriert.
- 3 Mit dem Abschluss des CAS bekam mein beruflicher Alltag eine neue Form.

Welches sind deine drei wichtigsten Erkenntnisse, die du aus dem CAS KB mitgenommen hast?

- 1 Raum und Zeit genügen, wenn man aufmerksam und im Moment ist.
- 2 Die einfachen Dinge brauchen manchmal viel Mut.
- 3 Ein Investment in die Kreativität lohnt sich immer.

Wie haben sich diese Erfahrungen & Erkenntnisse auf deine berufliche Praxis ausgewirkt?

Ich habe Mut und Vertrauen gewonnen, dem nachzugehen, was mir auch schon vorher wichtig erschien, aber ich noch nicht so klar wusste. Mein Fokus: Kreativität als Lebensgestaltungskompetenz.

Welche beruflichen Chancen haben sich dir durch den CAS KB eröffnet?

Im Rahmen der Kulturgutscheine der Kulturförderung des Kantons Bern darf ich mein Vermittlungsangebot und eine Portion Lapurla in die Schule bringen.

Welche Wirkung hat(te) das Studium allenfalls auf dein Privatleben?

Ich fühle mich in meiner Art als Kunstschaffende verstanden und bestärkt, meinen Fokus weiterhin und vermehrt in diesen Bereich zu richten.

Wem würdest du den CAS KB weiterempfehlen und warum?

Wer sich einen Boost für die eigene Kreativität wünscht, gerne die Welt erneut mit Kinderaugen erleben möchte und Ko-Konstruktion sowohl in der Weiterbildung als auch im Job erleben möchte.